

Beispiel: Eine Choice-Liste ...

```
import java.applet.Applet;
import java.awt.*;
import java.awt.event.*;
public class FirstChoice extends Applet
                               implements ItemListener {
    private Color color = Color.white;
    private Choice colorChooser;
    ...
}
```

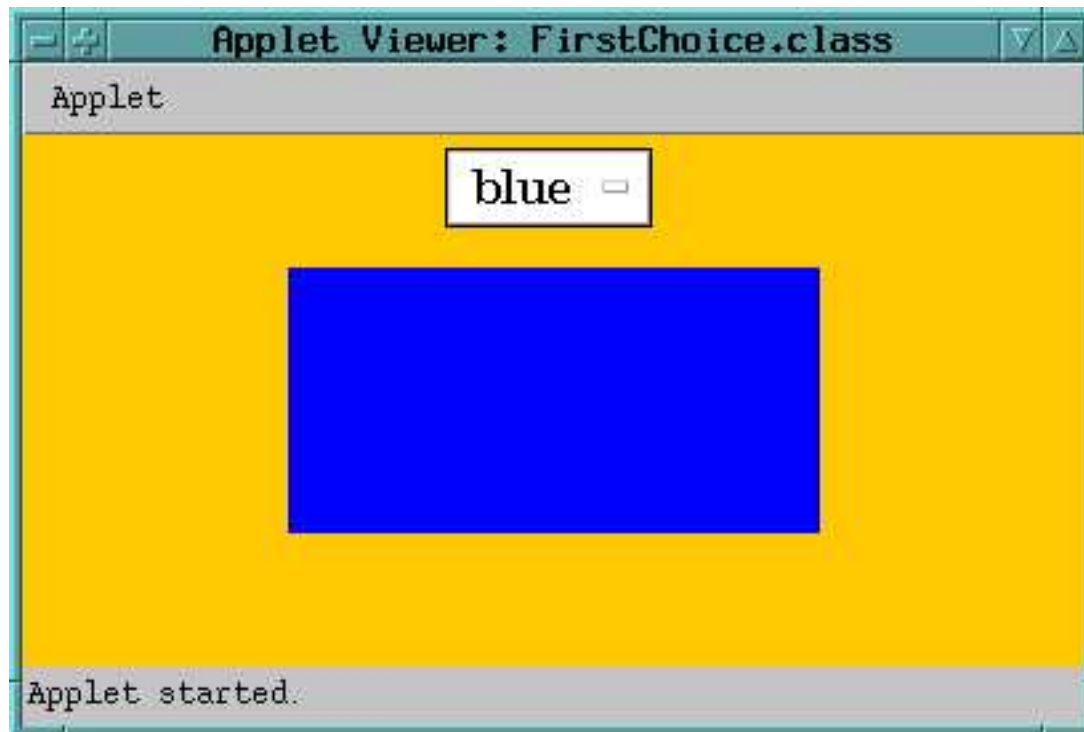
```
public void init() {
    setFont(new Font("Serif", Font.PLAIN, 18));
    colorChooser = new Choice();
    colorChooser.setBackground(Color.white);
    colorChooser.add("white");
    colorChooser.add("red");
    colorChooser.add("green");
    colorChooser.add("blue");
    colorChooser.addItemListener(this);
    add(colorChooser);
    setBackground(Color.orange);
}
...
```

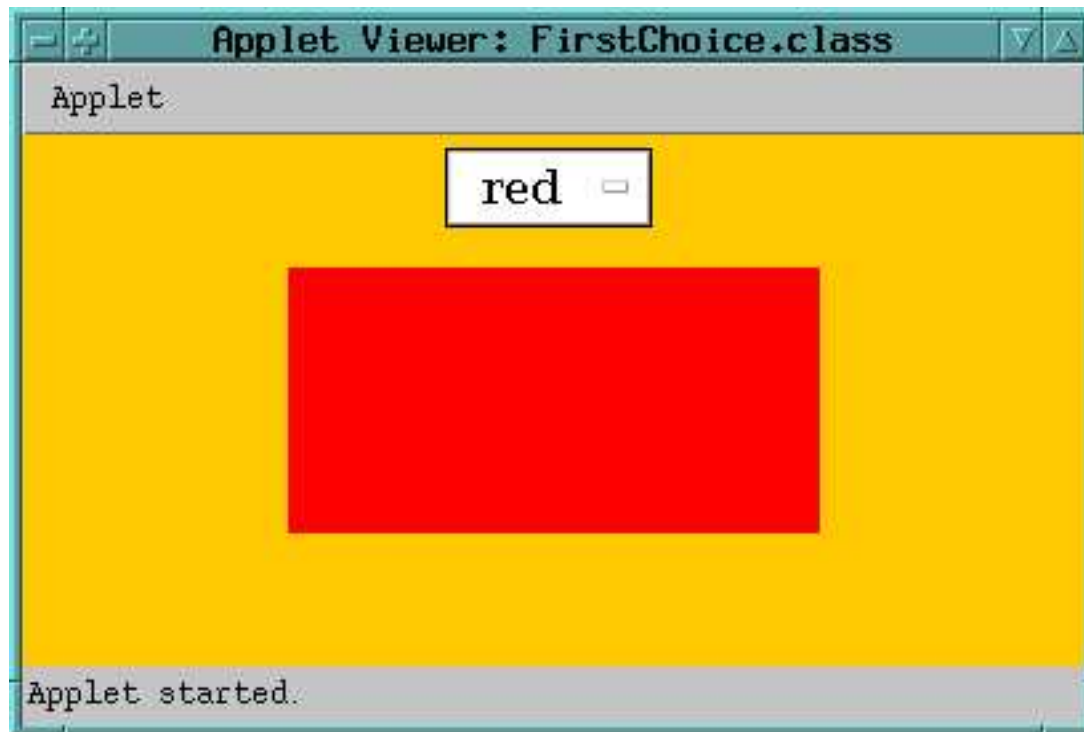
- `public Choice();` legt ein neues Choice-Objekt an;
- Zu diesem Objekt können beliebig viele Items hinzugefügt werden. Dazu dient die ObjektMethode:
`public void add(String str);`
- `public void addItemListener(ItemListener listener);` registriert das Objekt `listener` für die erzeugten `ItemEvent`-Objekte.
- `ItemListener` ist ein Interface ähnlich wie `ActionListener`.
- Wieder fügen wir die neue Komponente mithilfe von `void add(Component comp)` dem Applet hinzu.

```
...
public void paint(Graphics g) {
    g.setColor(color);
    g.fillRect(100,50,200,100);
}

public void itemStateChanged(ItemEvent e) {
    String s = (String) e.getItem();
    switch(s.charAt(0)) {
        case 'w':    color = Color.white; break;
        case 'r':    color = Color.red; break;
        case 'g':    color = Color.green; break;
        case 'b':    color = Color.blue;
    }
    repaint();
}
} // end of Applet FirstChoice
```

- Das Interface `ItemListener` verlangt die Implementierung einer Methode `public void itemStateChanged(ItemEvent e);`
- Diese Methode ist für die Behandlung von `ItemEvent`-Objekten zuständig.
- `ItemEvent`-Objekte bieten (u.a. :-)) die folgenden Methoden an:
 - `public ItemSelectable getItemSelectable();` — liefert den Selektions-Knopf;
 - `public Object getItem();` — liefert den Text des Items.
- Dann sieht das Ganze so aus:

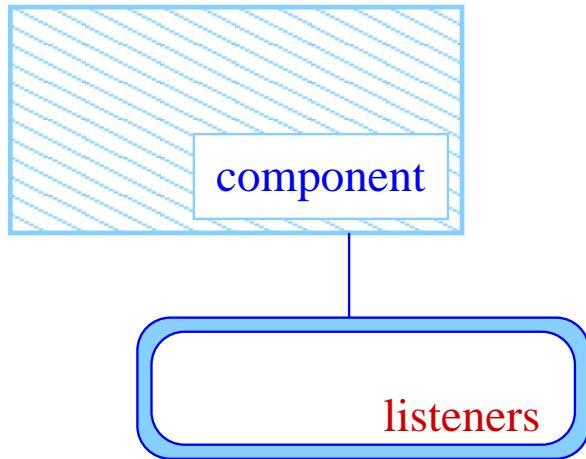




1.3 Ereignisse

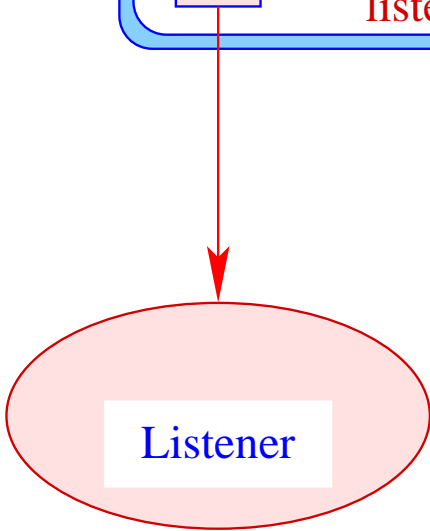
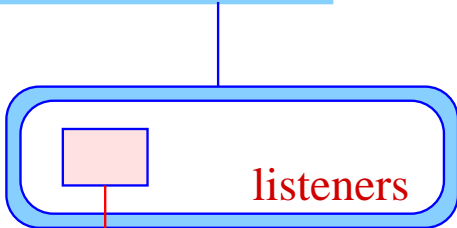
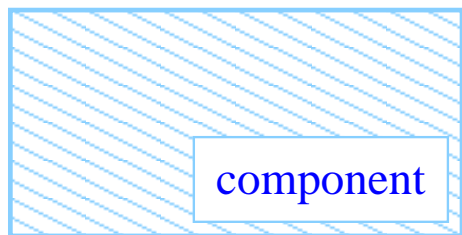
- Komponenten erzeugen Ereignisse;
- Listener-Objekte werden an Komponenten für Ereignis-Klassen registriert;
- Ereignisse werden entsprechend ihrer Herkunft an Listener-Objekte weitergereicht.

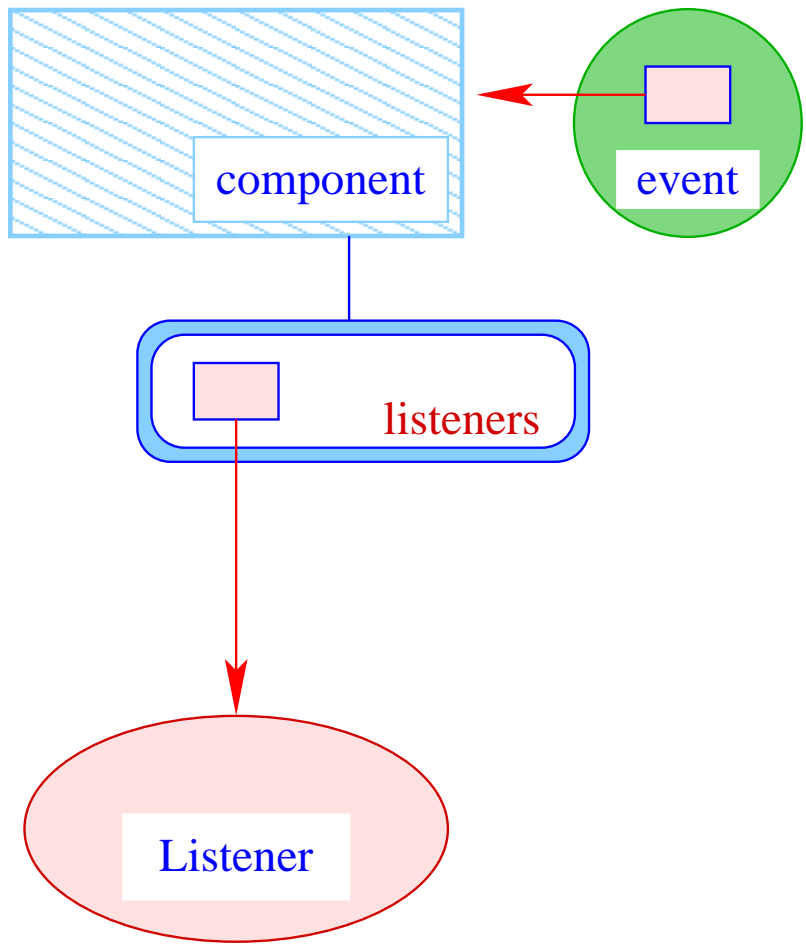
Im Detail:



```
component.addActionListener(listener);
```

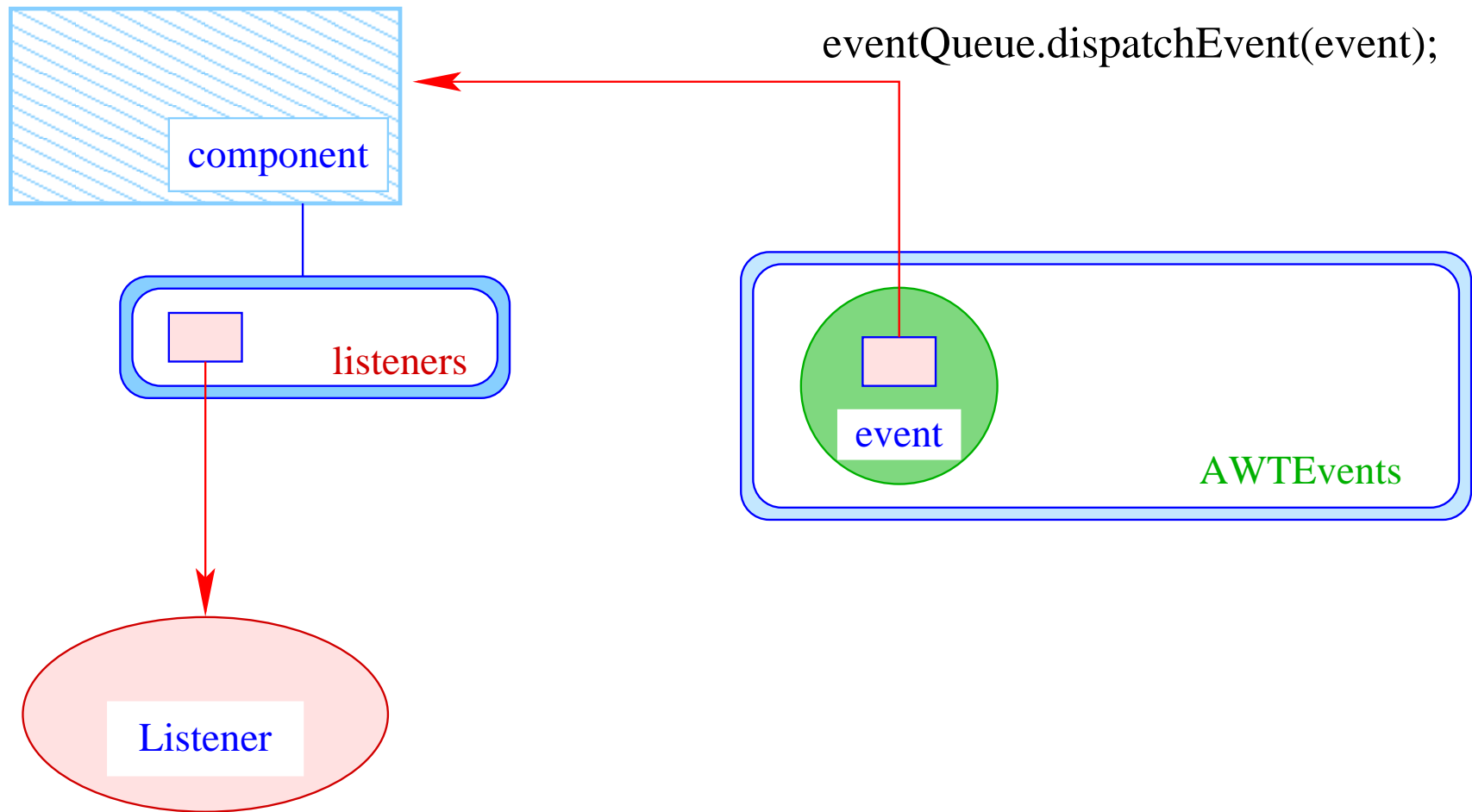


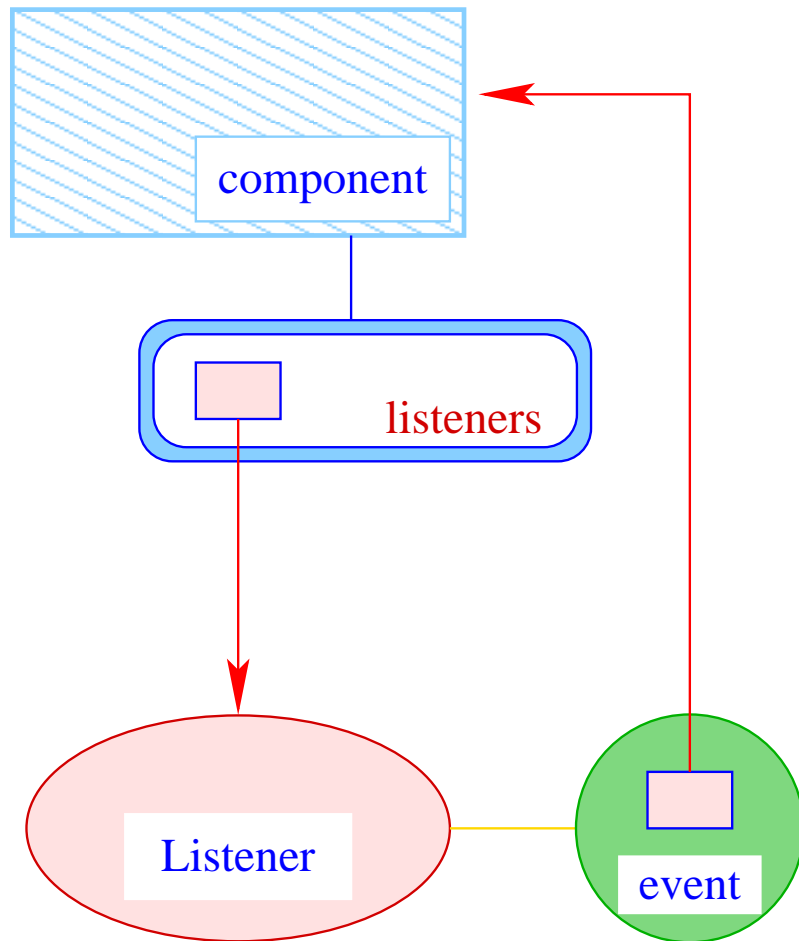




```
eventQueue.postEvent(event);
```







`listener.actionPerformed(event);`



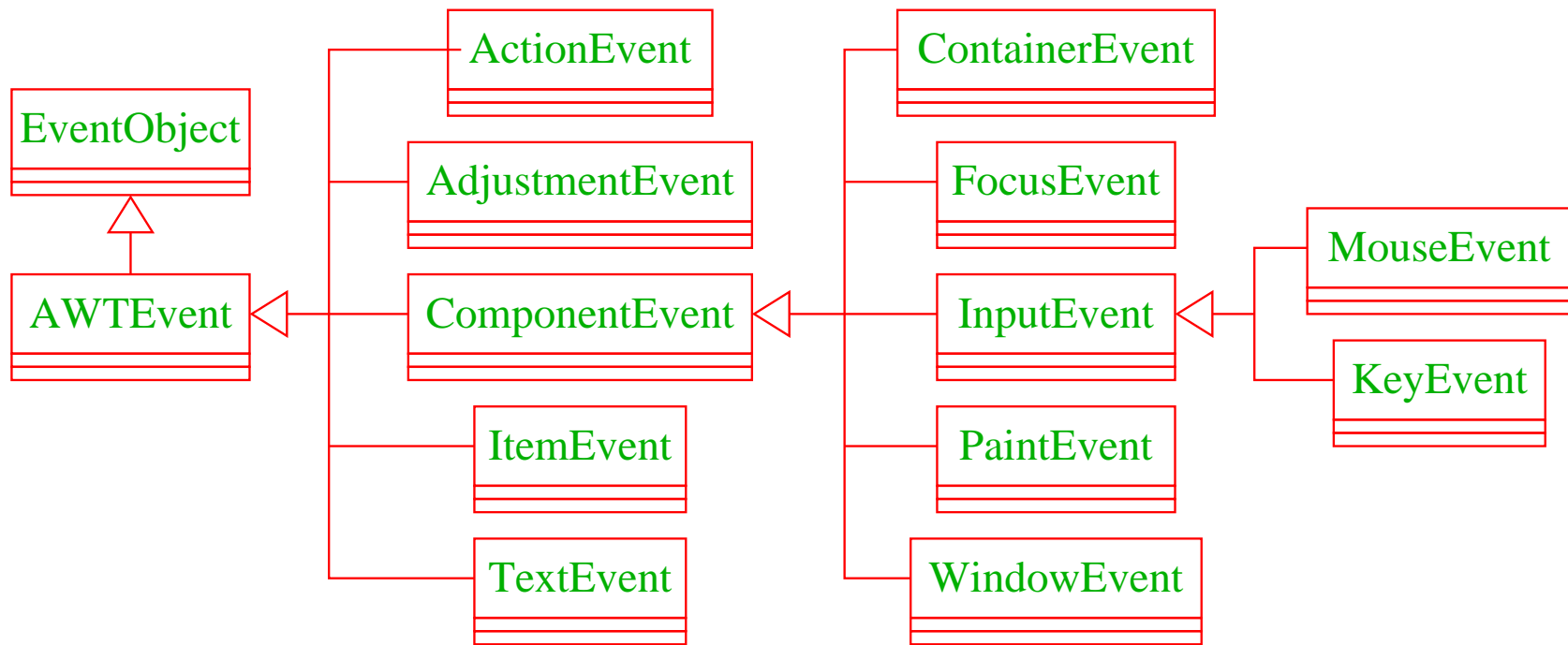
- Jedes AWTEvent-Objekt verfügt über eine **Quelle**, d.h. eine Komponente, die dieses Ereignis erzeugte.
`public Object getSource();` (der Klasse `java.util.EventObject`) liefert dieses Objekt.
- Gibt es verschiedene Klassen von Komponenten, die Ereignisse der gleichen Klasse erzeugen können, werden diese mit einem geeigneten Interface zusammengefasst.

Beispiele:

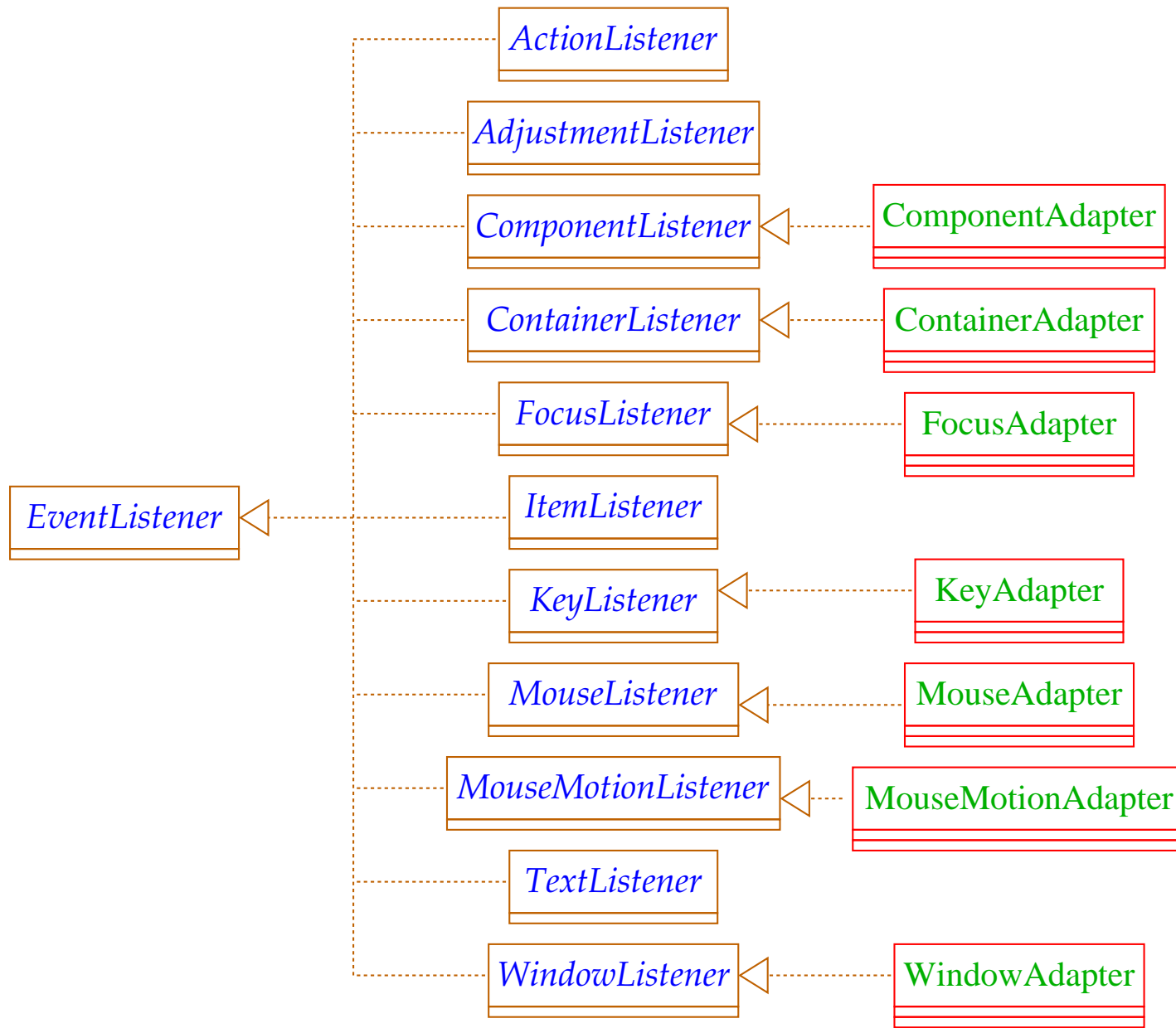
Ereignis-Klasse	Interface	Objekt-Methode
ItemEvent	ItemSelectable	ItemSelectable getItemSelectable();
AdjustmentEvent	Adjustable	Adjustable getAdjustable()

- Eine Komponente kann Ereignisse **verschiedener** `AWTEvent`-Klassen erzeugen.
- Für jede dieser Klassen können getrennt Listener-Objekte registriert werden ...
- Man unterscheidet zwei Sorten von Ereignissen:
 1. **semantische** Ereignis-Klassen — wie `ActionEvent` oder `AdjustmentEvent`;
 2. **low-level** Ereignis-Klassen — wie `WindowEvent` oder `MouseEvent`.

Ein Ausschnitt der Ereignis-Hierarchie ...



- Zu jeder Klasse von Ereignissen gehört ein Interface, das die zuständigen Listener-Objekte implementieren müssen.
- Manche Interfaces verlangen die Implementierung **mehrerer** Methoden.
- In diesem Fall stellt **Java Adapter**-Klassen zur Verfügung.
- Die Adapterklasse zu einem Interface implementiert sämtliche geforderten Methoden auf **triviale** Weise ;-)
- In einer Unterklasse der Adapter-Klasse kann man sich darum darauf beschränken, nur diejenigen Methoden zu implementieren, auf die man Wert legt.



Beispiel: ein `MouseListener`

- Das Interface `MouseListener` verlangt die Implementierung der Methoden:
 - `void mousePressed(MouseEvent e);`
 - `void mouseReleased(MouseEvent e);`
 - `void mouseEntered(MouseEvent e);`
 - `void mouseExited(MouseEvent e);`
 - `void mouseClicked(MouseEvent e);`
- Diese Methoden werden bei den entsprechenden Maus-Ereignissen der Komponente aufgerufen.
- Unser Beispiel-Applet soll bei jedem Maus-Klick eine kleine grüne Kreisfläche malen ...

```
import java.applet.Applet;
import java.awt.*;
import java.awt.event.*;
class MyMouseListener extends MouseAdapter {
    private Graphics gBuff;
    private Applet app;
    public MyMouseListener(Graphics g, Applet a) {
        gBuff = g; app = a;
    }
    public void mouseClicked(MouseEvent e) {
        int x = e.getX(); int y = e.getY();
        gBuff.setColor(Color.green);
        gBuff.fillOval(x-5,y-5,10,10);
        app.repaint();
    }
} // end of class MyMouseListener
```

- Wir wollen nur die Methode `mouseClicked()` implementieren. Darum definieren wir unsere `MouseListener`-Klasse `MyMouseListener` als Unterklasse der Klasse `MouseListener`.
- Die `MouseEvent`-Methoden:

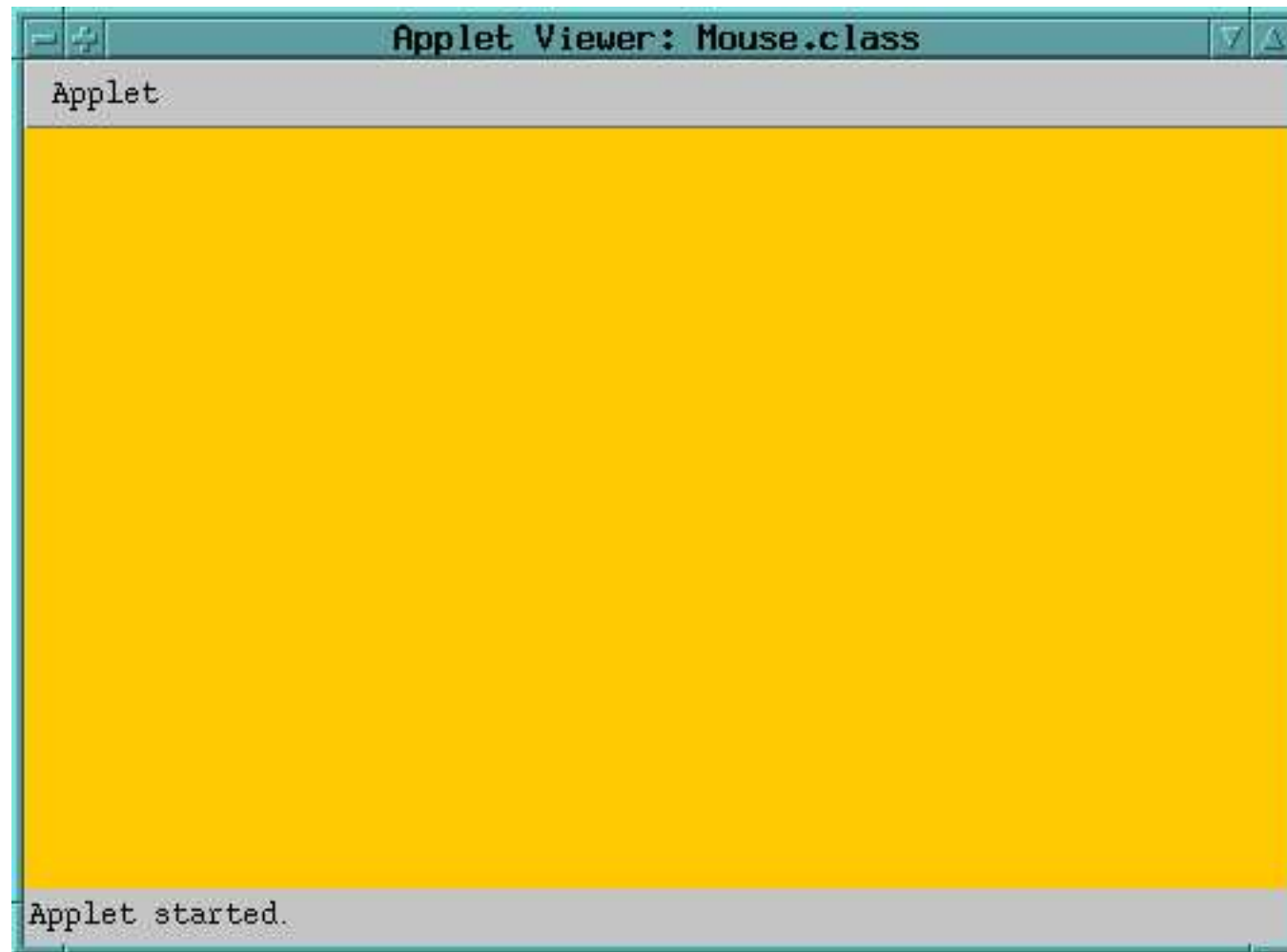
```
public int getX();    public int getY();
```

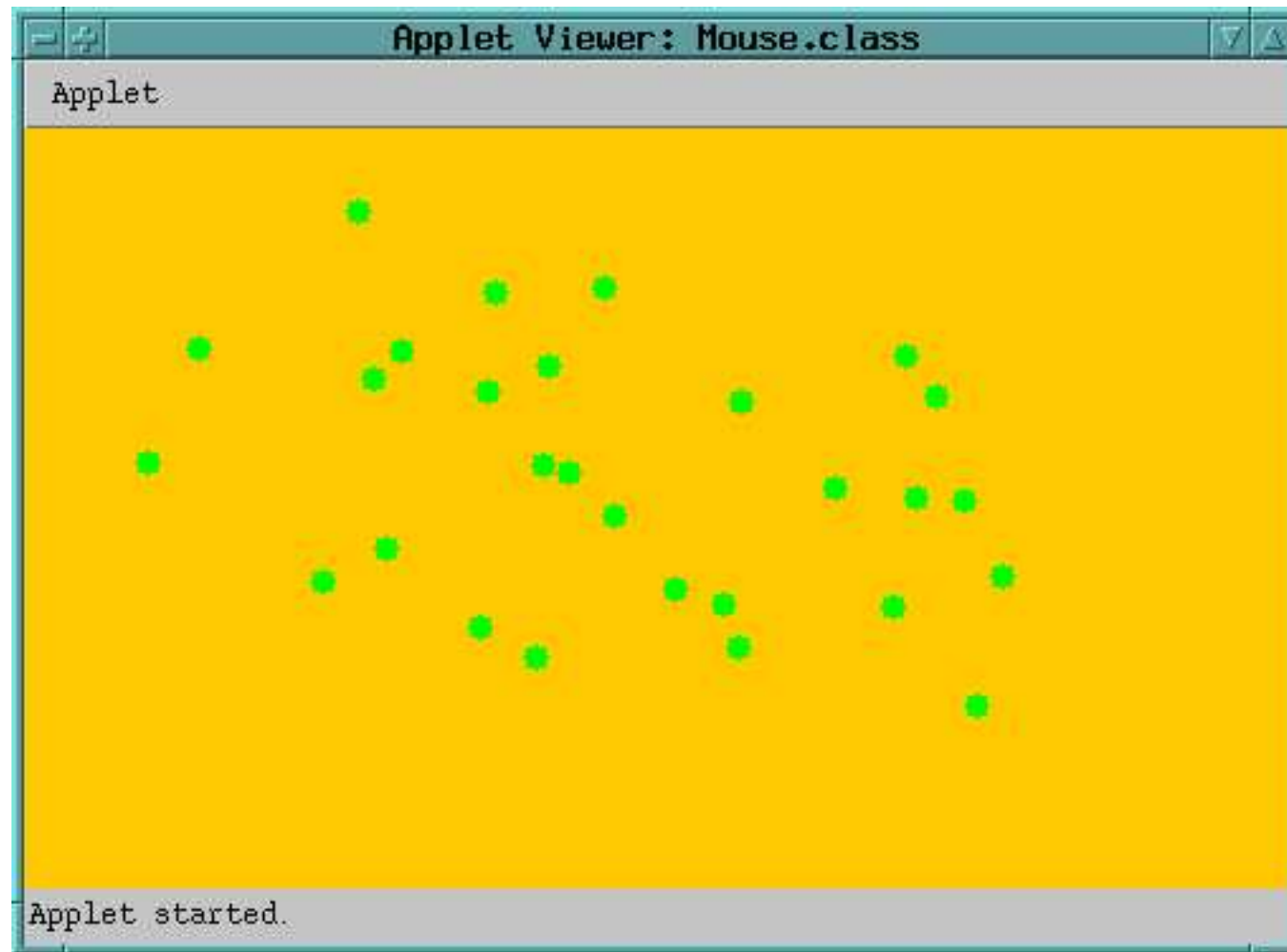
liefern die Koordinaten, an denen der Mouse-Klick erfolgte ...
- an dieser Stelle malen wir einen gefüllten Kreis in den Puffer.
- Dann rufen wir für das Applet die Methode `repaint()` auf, um die Änderung sichtbar zu machen ...

```
public class Mouse extends Applet {
    private Image buffer; private Graphics gBuff;
    public void init() {
        buffer = createImage(500,300);
        gBuff = buffer.getGraphics();
        addMouseListener(new MyMouseListener(gBuff,this));
    }
    public void start() {
        gBuff.setColor(Color.orange);
        gBuff.fillRect(0,0,500,300);
    }
    public void paint(Graphics page) {
        page.drawImage(buffer,0,0,500,300,this);
    }
} // end of class Mouse
```

- Die Methode `init()` legt den Puffer an, in dem die kleinen grünen Scheiben gemalt werden. Dann erzeugt sie ein `MouseListener`-Objekt und registriert es als `MouseListener` des Applets.
- Die Methode `start()` malt den Puffer orange.
- Die Methode `paint()` überträgt den Puffer auf die Applet-fläche.

... der Effekt:

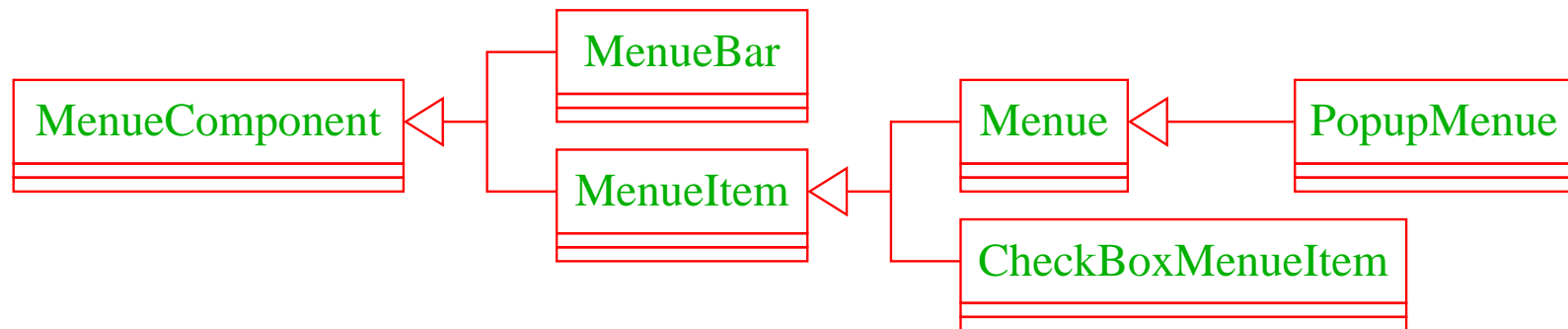
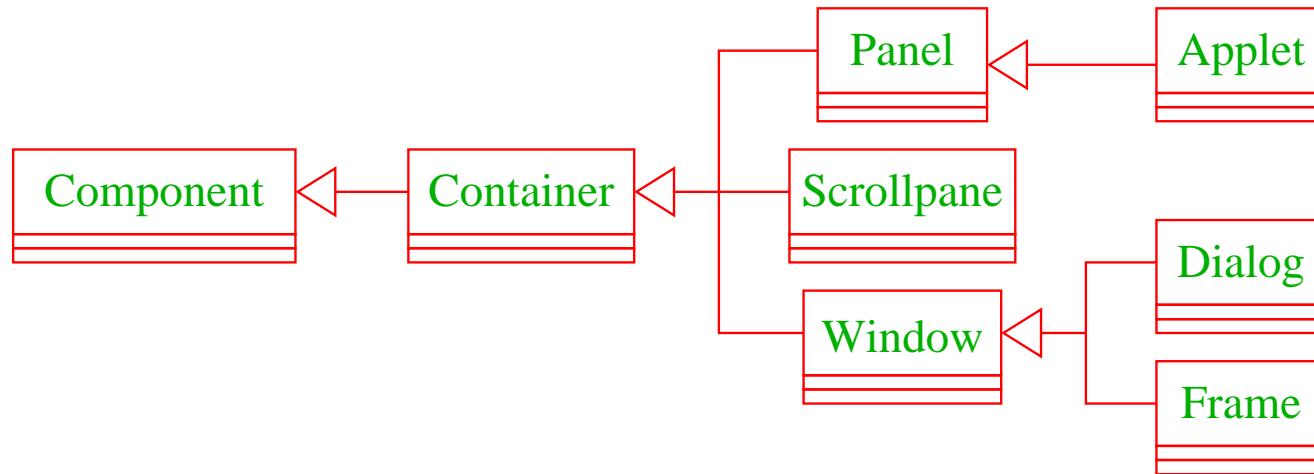




1.4 Schachtelung von Komponenten

- Komponenten, die andere Komponenten aufnehmen können, heißen **Container**.
- Der **LayoutManager** des Containers bestimmt, wie Komponenten innerhalb eines Containers angeordnet werden.

Ein Ausschnitt der Container-Hierarchie:



Container: Abstrakte Oberklasse aller Komponenten, die andere als Bestandteil enthalten können.

Panel: Konkrete Container-Klasse zum Gruppieren von Komponenten.

Applet: Unterklasse von Panel für das Internet.

Window: Ein nackter Container zur Benutzung in normalen Programmen. Kein Rand, kein Titel, keine Menue-Leiste.

Frame: Ein Window mit Rand und Titel-Zeile. Unterstützt die Benutzung von Menues.

Dialog: Spezielles Window, das sämtlichen sonstigen Benutzer-Input blockieren kann, bis das Dialog-Fenster geschlossen wurde.

Beispiel: Das Basic Applet als Frame

- Statt der Klasse `Applet` benutzen wir die (Ober-)Klasse `Panel`.

Der Grund: `Applet` ist eine Unterklasse – allerdings mit zusätzlichen Multimedia-Features, über die `Panel` nicht verfügt – wie z.B. Bilder aus dem Internet zu laden.

Indem wir nur `Panel`-Methoden zulassen, garantieren wir, dass die Extra-Features nicht benutzt werden.

Da wir nur auf eine Fläche malen wollen, würde (hier) auch ein `Canvas`-Objekt reichen.

- Das `Panel`-Objekt passen wir in einen `Frame` ein.
- Ein `Frame`-Objekt ist normalerweise **unsichtbar**. Um es sichtbar zu machen, rufen wir `public void setVisible(boolean b)` mit `b==true` auf.

```
import java.awt.*;
class BasicPanel extends Panel {
    public BasicPanel() {
        setBackground(Color.orange);
    }
    public void paint(Graphics g) {
        g.setColor(Color.red);
        g.fillRect(50,50,200,100);
        g.setColor(Color.blue);
        g.fillRect(100,100,200,100);
        g.setColor(Color.green);
        g.fillRect(150,150,200,100);
    }
} // end of class BasicPanel
...
```

- Was in den Methoden `init()` bzw. `start()` passierte, erfolgt nun in den Konstruktoren des `Panel`-Objekts ...
- Der Methode `destroy()` entspricht die Methode `public void finalize()`; die aufgerufen wird, wenn das Objekt freigegeben wird (deren Existenz wir bisher verschwiegen haben :-).
- Die `paint()`-Methode entspricht derjenigen des Applets und wird entsprechend automatisch aufgerufen, wenn die Fläche neu bemalt werden soll.

```
...
public class Basic extends Frame {
    public Basic(int x, int y) {
        setLocation(x,y);
        setSize(500,300);
        add(new BasicPanel());
    }
    public static void main(String[] args) {
        (new Basic(50,50)).setVisible(true);
        (new Basic(600,600)).setVisible(true);
    }
} // end of class Basic
```